

Ghostwriting eines Prüfungsentwurfes

Beitrag von „Kapa“ vom 25. Juni 2018 15:14

Zitat von Th0r5ten

Was ist denn Adana?

Ich frage mich, ob nicht die Auftraggeberin deinen Freund drankriegen könnte. Wie kam denn raus, um wen es sich bei der Auftraggeberin handelt? Konnte man das irgendwie erschließen oder fiel vielleicht doch der Name?

Ich denke nicht, dass es OK ist, was die Auftraggeberin gemacht hat! Trotzdem würde ich nicht ausschließen, dass sie jetzt wiederum deinem Kumpel etwas anhängen, Schadenersatz fordern oder dergleichen kann. Von wegen Vertrauenschutz oder so ...
Müsste mal ein Jurist was zu sagen.

Adana = Pseudonym von mir vergeben:)

Schule und Mentor stand auf dem Deckblatt (was die einzige Seite der Auftraggeberin war).

Ich berichte weiter sobald die Prüfung war (ist glaube Mittwoch soweit)